

Kleine Anfrage 2751

der Abgeordneten Iris Schülzke (BVB/FREIE WÄHLER Gruppe)

an die Landesregierung

Einnahmen durch Windenergieanlagen in Gemeinden

Verpächter von Grundstücken der Windenergieanlagen (WEA) Standorte erhalten für Ihre Grundstücke, Medienberichten zufolge, erhebliche Pachteinnahmen.

Für Standorte einer WEA sollen zwischen 10000 € bis 40000 € jährlich an die Grundstücksverpächter ausgezahlt werden.

(u.a. <http://www.bz-berlin.de/berlin/umland/brandenburgs-windkraft-boom-droht-das-ende>)

Somit entstehen erhebliche Einkommen bei den Landbesitzern, die in den Gemeinden als Einkommenssteueranteil zu Einnahmeerhöhungen führen müssten.

Die Gemeinden berichten, dass bisher kaum deutliche Einnahmen zu verbuchen sind, auch nicht, wenn viele WEA in den Gemeinden errichtet wurden.

Ich frage die Landesregierung:

1. Sind in allen Gemeinden, in denen WEA errichtet wurden und arbeiten, konsequent die Angaben der Verpächtereinnahmen mit den Kosten der Pachtzahlungen durch die Finanzämter geprüft worden?
2. In welchen Gemeinden sind diese Querprüfungen zwischen den Angaben der Verpächter und den realen Pachtzahlungen bisher nicht erfolgt? (Bitte aufzählen)
3. In welchen Gemeinden wurde festgestellt, dass die Angaben der Einnahmen mit den Einkommen in der Steuererklärung nicht mit den gezahlten Pachten übereinstimmen?
4. Wie hoch ist der Anteil der Einnahmen aus der Einkommenssteuer aus Pachtzahlungen für das Land Brandenburg?
5. Wie hoch ist der Anteil der Einnahmen aus der Einkommenssteuer aus Pachtzahlungen in den Gemeinden?
6. Welche konkreten Folgen hat eine Nichtangabe der Verpächtereinnahmen beim Finanzamt für den Grundstücksbesitzer? (Bitte erläutern)
7. Wird ein derartiger Vorgang als Steuerhinterziehung gewertet?
8. Gab es bisher Strafzahlungen der Verpächter wegen Nichtangabe von Pachteinnahmen an die zuständigen Finanzämter?

Eingegangen: 09.06.2017 / Ausgegeben: 09.06.2017

9. Wie viele Fälle gab es in den letzten 10 Jahren konkret, in welchen Landkreisen und in welcher Höhe?
10. Wie und in welcher Form prüft das Finanzamt diese Vorgänge, erfolgt das im Rahmen der jährlichen Steuererklärungen oder gibt es andere Prüfverfahren?